

4589/AB XX.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat Petrovic, Freundinnen und Freunde haben am 8. Oktober 1998 unter der Nr. 5012/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Bergung der Opfer von Lassing gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 6:

Die Katastrophe im Bergwerk Lassing zählt zu den schlimmsten Unglücksfällen, die unser Land in den letzten Jahren betroffen haben. Ich bin dafür eingetreten, daß den vom Unglück betroffenen Menschen rasch und unbürokratisch geholfen wird, damit zumindest ihre materielle Not so weit wie möglich gelindert werden kann. Ich halte es auch für wichtig, daß von den zuständigen Stellen alles Mögliche für die Bergung der Verunglückten unternommen wird.

Was die Aufarbeitung der Ereignisse von Lassing und allfällige Konsequenzen betrifft, so halte ich es für notwendig, daß der Verlauf der Katastrophe sehr genau untersucht wird und entsprechende Lehren gezogen und notwendige

Schritte gesetzt werden. Es ist wichtig, daß allen weiterführenden Maßnahmen eine sehr sorgfältige und sachliche Analyse bzw. eine lückenlose Aufklärung der Ereignisse vorausgeht.

Ich ersuche jedoch um Verständnis dafür, daß mir eine weitergehende Beantwortung dieser Anfrage nicht möglich ist, da die Fragen keinen Gegenstand meiner Vollziehung betreffen.